

# **BÜRGER INFORMATION**

## **Meine Daten Meine Rechte**

**Neue Rechtslage ab 25.5.2018**

**Malte Jörg Uffeln**

**Bürgermeister der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße**

**Mag.rer.publ. Mediator (DAA) MentalTrainer**

**Lehrbeauftragter**

**Fortbildung in Krisenpädagogik nach Prof. Dr. Bijan Amini**

**Rechtsanwalt ( Zulassung ruht nach § 47 BRAO)**

**[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)**

**Mein Service für Sie:**

**Über 350**

**Power-Point-Vorträge, Reden,  
Muster auf**

**[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)**

**I.**

**Informationelle  
Selbstbestimmung**

**Volkszählungsurteil des  
Bundesverfassungsgerichts**

**(1983)**

**„ Grundrecht auf  
informationelle  
Selbstbestimmung “**

**( Arg. aus Art. 2 I GG)**

„Mit dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung wären eine Gesellschaftsordnung und eine diese ermöglichende Rechtsordnung nicht vereinbar, in der Bürger nicht mehr wissen können, wer was wann und bei welcher Gelegenheit über sie weiß. Wer unsicher ist, ob abweichende Verhaltensweisen jederzeit notiert und als Information dauerhaft gespeichert, verwendet oder weitergegeben werden, wird versuchen, nicht durch solche Verhaltensweisen aufzufallen. [...] Dies würde nicht nur die individuellen Entfaltungschancen des Einzelnen beeinträchtigen, sondern auch das Gemeinwohl, weil Selbstbestimmung eine elementare Funktionsbedingung eines auf Handlungsfähigkeit und Mitwirkungsfähigkeit seiner Bürger begründeten freiheitlichen demokratischen Gemeinwesens ist. **Hieraus folgt: Die**

**freie Entfaltung der Persönlichkeit setzt unter den modernen Bedingungen der Datenverarbeitung den Schutz des Einzelnen gegen unbegrenzte Erhebung, Speicherung, Verwendung und Weitergabe seiner persönlichen Daten voraus** Dieser Schutz ist daher von dem Grundrecht des Art. 2 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 1 Abs. 1 GG umfasst. **Das Grundrecht gewährleistet insoweit die Befugnis des Einzelnen, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner persönlichen Daten zu bestimmen.“**

# **„Integritätsgrundrecht“**

**BVerfG, 1 BvR 370/07 und 1 BvR 595/07**

**Das allgemeine Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG) umfasst das**

***Grundrecht auf Gewährleistung der  
Vertraulichkeit und Integrität  
informationstechnischer Systeme.***

Die **LOGIK** des  
Datenschutzes:

**VERBOT mit**  
***Erlaubnisvorbehalt***

**II.**

**Rechtmäßigkeit der  
Datenverarbeitung  
(Art. 6 DS- GVO)**

# **Zulässigkeit der Datenverarbeitung**

## **Erlaubnistatbestände ( enumerativ)**

### **des Art. 6 I DS- GVO**

**(1) Einwilligung**

**(2) Vertrag und vorvertragliche Maßnahmen**

**(3) Rechtliche Verpflichtungen**

**(4) Lebenswichtige Interessen**

**(5) Öffentliches Interesse, Ausübung öffentlicher Gewalt**

**(6) Berechtigte Interessen eines Verantwortlichen oder  
Dritten**

**III.**  
**Einwilligung**  
**(Art. 7 DS-GVO)**

# **Einwilligung = vorherige Zustimmung (§ 182 BGB)**

- **Stets vor der Verarbeitung der  
Daten!**
- **Unmissverständlich, auch durch  
Mausklick!**

# Wirksamkeitsvoraussetzungen:

***Freiwillige, spezifisch informierte  
eindeutige Handlung!***

## **(1) Freiwilligkeit und Kopplungsverbot**

(nicht erforderliche Daten dürfen nicht erhoben werden, keine allgemeine Datensammlung)

## **(2) Informiertheit (konkreter Fall, Kenntnis der Sachlage)**

## **(3) Schriftlich oder elektronisch oder mündlich;**

(konkludent möglich, aber vor dem Hintergrund des Nachweises nicht mehr zu empfehlen!)

# MERKSÄTZE

**1. Nachweis über Einwilligung muss der verantwortliche Datenverarbeiter (Verein, Verband) führen**

**2. (Er-)neu(t)e Einwilligung kann „später“ bei Zweckänderungen erforderlich sein**

(Beispiel: Dachverband verlangt weitere Mitgliederdaten)

**3. Der Betroffene muss die Einwilligung jederzeit widerrufen können!**

# Formen der Einwilligung

- ✓ schriftlich
- ✓ elektronisch
- ✓ mündlich
- ✓ konkludent

**Problem: Nachweispflicht !!**

**IV.**

**„Sensible Daten“**

**(Art. 9 DS- GVO)**

# Die Regel des Art. 9 I GS- DVO

**Die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt.**

**V.**

**Datenminimierung**

# **Grundsatz der Datenminimierung**

(alt: § 3 a BDSG; Datenvermeidung, Datensparsamkeit)

- **Verringerung der Anzahl der verarbeiteten Daten**
- **Verringerung der Anzahl der Nutzungen  
(Rechtswidrigkeit von  
Mehrfachauswertungen)**
- **Verringerung der Anzahl der Betroffenen**
- **Bereitstellung der Daten zum Lesen auf dem  
Bildschirm ohne Ausdruck**

**VI.**

**Unterrichtungspflichten  
des Datenverarbeiters**

# **Datenschutzrechtliche Unterrichtung ( Art. 13 I, II DS- GVO)**

**Informationspflichten des Datenverarbeiters**

**Beachte:**

**Nichterfüllung der Pflicht ist bußgeldbewehrt!**

**LINK:**

**Informationsblätter**

**<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/orientierungshilfen-merkblatter/>**

# Hinweispflichten

- Name , Kontaktdaten des Verantwortlichen
- Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
  - Konkrete Zwecke der Verarbeitung
  - Rechtsgrundlage der Verarbeitung
  - Berechtigte Interessen (Art. 6 DS- GVO)
- Empfänger/Kategorien von Empfänger der Daten
- Absicht über Drittlandtransfer (Mitgliederverwaltung in einer cloud)
  - Speicherdauer der personenbezogenen Daten
    - Belehrung über Betroffenenrechte
- Hinweis auf jederzeitiges Widerrufsrecht der Einwilligung
- Hinweis auf Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

# **VII.**

## **Datenportabilität (Art. 20 DS-GVO)**

**Der Bürger hat ein Recht auf  
Datenübertragbarkeit!**

# **Rechtsanspruch**

**(Herausgabeanspruch) auf Erhalt eigener  
personenbezogener Daten und  
auf Übertragung in  
Verarbeitungssystem eines  
anderen Verantwortlichen**

**(selbst oder mittelbar von Verantwortlichem zu  
Verantwortlichem)**

# **VIII.**

## **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS- GVO)**

**„ Sperrung “ ( alt: § 35 II BDSG)**

# Fälle:

- 1. Bestrittene Richtigkeit der Daten**
- 2. Unrechtmässige Verarbeitung**
- 3. Wegfall der Verarbeitungsnotwendigkeit**
- 4. Widerspruch gegen die Verarbeitung nach  
Art. 21 Abs. 1 DS-GVO**

**IX.**

**Recht auf Vergessen  
werden**

**(Art. 17 Abs. 2 DS- GVO)**

# **Art. 17 Abs. 1 DS- GVO**

## **„Löschung“**

### **Informationen Anderer über**

- **alle Links**
- **Kopien und Replikationen**

**X.**

**Die Rechte des Bürgers....**

# **Recht auf**

- **Auskunft**
- **Löschung**
- **Berichtigung**
- **Einschränkung (Sperrung)**
- **Widerruf und Widerspruch**
- **Datenübertragbarkeit**
  - **Protokollierung**
- **Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**
  - **Schadenersatz**

**1.**

**Recht auf Auskunft  
(Art. 15 DS- GVO)**

- **„basales“ Recht**
- **Grundlage für weitergehende Ansprüche**
- **Anspruch auf umfassende Information betr. der personenbezogenen Daten und spezifischer Umstände der Datenverarbeitung**

- **„Ob“** der Datenverarbeitung
- **„Wie“** der Datenverarbeitung
- **„Was“** der Datenverarbeitung

# Antrag an Verarbeiter

- formfrei
- Begründung nicht notwendig
  - „auch“ durch Vertreter

Verarbeitende Stelle:

„schleunige Bearbeitung“

(ähnl. Unverzögerlichkeitserfordernis)

**2.**

**Recht auf Löschung  
(i.Z. m. Art. 16 DS- GVO)**

- **„Berichtigungsanspruch“**
- **„alte“ Information „löschen“**
- **„neue“- richtige- Information eintragen**

**„Unrichtig“** sind solche Daten, die im Zeitpunkt der Geltendmachung des Berichtigungsanspruchs nicht mit der Tatsachenlage übereinstimmen.

**3.**

**Recht auf Berichtigung  
(Art. 16 DS-GVO)**

**4.**

**Einschränkung der  
Bearbeitung**

**(Art. 18 DS-GVO)**

**„Sperrung“ ( § 3 IV BDSG)**

- „Einschränkung“ auch „Sperrung“
- Unterrichtungspflicht des Verarbeiters

**5.**

**Widerspruch und Widerruf  
(Art. 21 DS- GVO)**

- **„Widerspruch“ gegen rechtmäßige Verarbeitung**
  - **„unrechtmäßige Verarbeitung“:**  
**sofortige Lösungsverpflichtung(Art.17 DS- GVO)**
  - **„Widerruf“ (Art. 7 DS- GVO):**  
**Rücknahme einer Einwilligung**

**6.**

**Recht auf  
Datenübertragbarkeit  
(Art. 20 DS- GVO)**

- **„eigene Daten selbst übertragen“ von System zu System**
- **„Rückgabe der Datenkontrolle an Bürger“**

## Zweistufiger Anspruch

1. **„Herausgabeanspruch“**
2. **„Übermittlungsanspruch“**

# Format der Daten

- ✓ strukturiert (techn.)
  - ✓ gängig (techn.)
- ✓ maschinenlesbar(faktisch)

Beachte:

**DS-GVO definiert Begriffe nicht !!!**

ZIEL:

**Interoperabilität!**

**7.**

**Protokollierung**

**(Arg. aus Art. 12 DS- GVO)**

- **Schriftform, § 126 BGB**
- **elektronische Form, § 126 a BGB**  
**(qualifiz. Elektr. Signatur nach SigG)**
- **Textform, § 126 b BGB**
- **andere vereinbarte Form, § 127 BGB**

**8.**

**Beschwerde bei der  
Aufsichtsbehörde  
(Art. 77 DS- GVO)**

- **behördlicher Rechtsschutz in jedem EU-Mitgliedsstaat**
- **Vertretung durch NPO (Art. 80 I DSGVO) zulässig**

**„alt“: § 21 S. 1 BDSG**

- **Anlehnung an Art. 17 GG**

- **„kein“ subjektives Recht auf Maßnahmen**
- **Behörde muss nach pflichtgemäßem Ermessen den Sachverhalt prüfen**
  - **keine bindende Bearbeitungsfrist**
- **Art. 78 II DS- GVO bei Untätigkeit (nach 3 Monaten)**

# Art und Weise der Beschwerde

- ✓ formlos
- ✓ mündlich, per e-mail
- ✓ kurze Darstellung des Lebenssachverhaltes

Beachte:

**Beschwerde ist unentgeltlich!**

**9.**

# **Schadenersatz**

**Haftung, Sanktionen**

**(Art. 82 DS- GVO)**

**9.1.**

# **Zivilrechtliche Haftung**

➤ **Art. 82 DS- GVO**  
**„Verschuldenshaftung“**

**Ersatz materieller und immaterieller  
Schäden**

- **Art. 82 DS- GVO eigenständige  
deliktische Haftungsnorm**

# Kasuistik materieller Schäden

- nicht gewährter Kredit
- fehlgelaufene Reisebuchung
- unbefugte Datennutzung durch Dritte mit wirtschaftlichem Gewinn
- unbefugte kommerzielle Nutzung eines Bildnisses

# **Kasuistik immaterieller Schäden**

- **Beeinträchtigung von Persönlichkeitsrechten**

**9.2.**

**Haftung für Ordnungswidrigkeiten**

**(Artt. 83, 84 DS- GVO)**

- **Bußgeld bis zu € 20.000.000,00**
- **Bußgeld bis zu 4 % des weltweiten Jahresumsatzes**

**XI.**

**Vorgehensweisen bei  
Datenschutzverstößen**

**1.**

**Beschwerde bei der  
Aufsichtsbehörde**

**2.**

## **Verbandsklage**

**Vertretung eines „Betroffenen“  
durch einen Verband  
( s.a. nationales Recht;  
UKlaG)**

**3.**

**Schadenersatz, Strafe**

**Bußgeld**

**XII.**

**Informationen zur DS- GVO**

**[www.lida.bayern.de](http://www.lida.bayern.de)**

# Hilfreiche Literatur:

**Erste Hilfe zur Datenschutzgrundverordnung,  
Das Sofortmaßnahmen- Paket, ISBN 978-3-  
406-71662-1 € 5,50**

**Georg F. Schröder, Datenschutzrecht für die  
Praxis, Beck im dtV , ISBN 978-3-423-51202-2  
€ 20,50**

**Vielen lieben**

**Dank für ihre Aufmerksamkeit  
und aktive Mitarbeit**

**Ihr**

**Malte Jörg Uffeln**

**[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)**